



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 004 366 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
19.07.2000 Patentblatt 2000/29

(51) Int. Cl.⁷: **B07B 7/083**

(43) Veröffentlichungstag A2:
31.05.2000 Patentblatt 2000/22

(21) Anmeldenummer: **99123117.6**

(22) Anmeldetag: **18.11.1999**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **27.11.1998 DE 19854855**

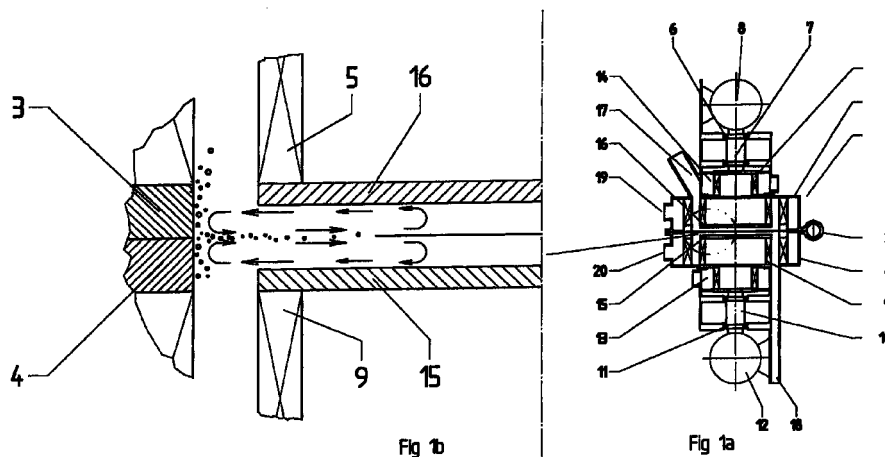
(71) Anmelder:
**HOSOKAWA ALPINE Aktiengesellschaft & Co.
OHG
86199 Augsburg (DE)**

(72) Erfinder:
• **Zampini, Stefano, Dipl.-Ing. (FH)
86159 Augsburg (DE)**
• **Adam, Marcus, Dipl.-Ing. (TU)
86391 Stadtbergen (DE)**
• **Konetzka, Georg, Dipl.-Ing., Ing. (grad.)
86199 Augsburg (DE)**

(54) **Windsichter**

(57) Die Erfindung betrifft einen Windsichter (1) zum Sichten von körnigem Gut in drei Fraktionen. Um bei dieser mehrstufigen Sichtung Fein- und Grobgüter zu erhalten, die jeweils ein enges Kornspektrum aufweisen, also die einzelnen Sichtungen mit einer sehr scharfen Trennung erfolgen, wird im Übergangsbereich von der ersten Sichtstufe zu der zweiten, darunterliegenden Sichtstufe eine Umwälzung und Auflockerung des zu sichtenden Gutes dadurch erreichen, daß jeder Sichterrotor (5,9) an seinem axialen ersten Ende eine geschlossene Deckscheibe (15,16) und an seinem

axialen zweiten Ende das Fein- bzw. das Mittelgutausgangsorgan (13,14) aufweist und die beiden ersten Enden der Sichterrotoren stirnseitig gegenüberliegend angeordnet sind und einen radialen Strömungsspalt bilden. Aufgrund des radialen Strömungsspalt wird das Sichtgut optimal dispergiert. Die Erfindung beschreibt auch die vorteilhafte Teilung des Gehäuses in der Ebene des Strömungsspalt und die Vorteile eines Aufgabegutverteilers, der das Sichtgut vor Eintritt in die Sichtzone gleichmäßig verteilt und dispergiert.



EP 1 004 366 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 12 3117

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
A	EP 0 250 747 A (PFEIFFER) 7. Januar 1988 (1988-01-07) * Spalte 6, Zeile 33 - Spalte 9, Zeile 6 * * Abbildung *	1	B07B7/083
A,D	DE 39 24 826 A (KLÖCKNER-HUMBOLDT) 31. Januar 1991 (1991-01-31) * Spalte 2, Zeile 15 - Spalte 4, Zeile 19 * * Abbildungen *	1	
A	EP 0 519 535 A (ITALCIMENTI) 23. Dezember 1992 (1992-12-23)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			B07B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 26. Mai 2000	
		Prüfer Laval, J	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : In der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1603 03.82 (P4/C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 99 12 3117

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

26-05-2000

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 250747	A	07-01-1988	DE	3621221 A	14-01-1988
			AT	82876 T	15-12-1992
			DE	3782859 A	14-01-1993
			US	4869786 A	26-09-1989
DE 3924826	A	31-01-1991	KEINE		
EP 519535	A	23-12-1992	IT	1248066 B	05-01-1995
			JP	5146758 A	15-06-1993

EPO FORM P/461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82